

**Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 26. November 2008**

Vorlagen-Nr. 08-F-25-0088

**Übernahme von Bestattungskosten**

- gem. Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 06.08.2008 -

Der Revisionsausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten, in wie vielen Fällen die Stadt in 2007 die Bestattungskosten in Fällen übernommen hat, in denen sich die Angehörige weigerten, diese zu übernehmen;
2. zu berichten, auf welche Höhe sich die entsprechenden Ausgaben der Stadt in 2007 belaufen;
3. zu berichten, mit welchem Personal- und Sachaufwand wie viel Prozent der „Vorschüsse“ der Stadt von den Angehörigen zurückgefordert werden konnten;
4. umgehend das Vorgehen dahingehend zu ändern, dass Bestattungskosten nicht länger von Seiten der Stadt „vorgeschossen“ und dann mühsam zurückgefordert werden, sondern zahlungsfähige Angehörige ggf. mittels Verhängung von Bußgeldern zur Übernahme der Bestattungskosten zu zwingen;
5. dem Revisionsausschuss nach Umstellung des Verfahrens hierüber zu berichten bzw. ihm spätestens in dessen Sitzung am 10. September 2008 einen Zwischenbericht vorzulegen.
6. die Gebührenkatalog zur Grundlage der Kostenübernahme durch die Stadt Wiesbaden im Bezug auf die aktuellen Marktpreise zu überprüfen und dem Ausschuss zu berichten.

---

**Beschluss Nr. 0259**

1. Der gemeinsame schriftliche Bericht von Dezernat VI und VII vom 20.10.2008 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der gem. Antrag von CDU, Bündnis/Die Grünen und FDP vom 06.08.2008 betr.

Übernahme von Bestattungskosten

hat durch den vorgelegten Bericht seine Erledigung gefunden.

3. Die Fraktionen behalten sich vor, zu gegebener Zeit erneut einen Antrag einzubringen, der die Möglichkeiten der Verweigerung der Kostenübernahme näher beleuchten soll.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2008

Tollebeek  
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .12.2008

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .12.2008

Dezernate VI und VII  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller  
Oberbürgermeister